

Dresdner Neueste Nachrichten

Unabhängige Tageszeitung.

Größte Verbreitung in Sachsen.

Redaktion und Hauptgeschäftsstelle Ferdinandstraße 4.

Verlagsdruckerei: Redaktion Str. 13 807, Expedition Str. 13 808, Verlag Str. 13 809. Telegr.-Adr.: Neueste Dresden.

Preis: Einmalig 1.20 Mk., vierteljährlich 3.10 Mk., halbjährlich 5.70 Mk., jährlich 10.20 Mk. (Postgebühren eingeschlossen).
Abbestellung: Dresden, Ferdinandstraße 4. (Telegr.-Adr.: Neueste Dresden.)
Kontokorrent: Dresdner Bank, Ferdinandsstraße 4. (Telegr.-Adr.: Neueste Dresden.)
Kontokorrent: Dresdner Bank, Ferdinandsstraße 4. (Telegr.-Adr.: Neueste Dresden.)

Der Reichstanzler über Italiens Verrat und die Kriegslage.

18 französische Flieger über Ludwigshafen a. Rh.; der Kommandant des Flugzeuggeschwaders von Nancy gefangen. — In den letzten drei Tagen über 12000 russische Gefangene gemacht, 25 Geschütze und 20 Maschinengewehre erbeutet. — Der englische Hilfskreuzer „Princeß Irene“ in die Luft geflogen.

Ein neuer Verlust der englischen Flotte.

Die „Princeß Irene“ war ein großer canadischer Dampfer von 6000 Tonnen, welcher bei der „unfalligen“ Zerstörung am 23. Mai in der Nordsee versenkt wurde. Der englische Hilfskreuzer „Princeß Irene“ ist infolge eines unglücklichen Zufalls bei Eberneck in die Luft geflogen. Nur ein Mann der Besatzung ist gerettet worden.

Die „Princeß Irene“ war ein großer canadischer Dampfer von 6000 Tonnen, welcher bei der „unfalligen“ Zerstörung am 23. Mai in der Nordsee versenkt wurde. Der englische Hilfskreuzer „Princeß Irene“ ist infolge eines unglücklichen Zufalls bei Eberneck in die Luft geflogen. Nur ein Mann der Besatzung ist gerettet worden.

Die Erfolge an den Dardanellen.

Die Zahl der bisher erlittenen Verluste der Verbündeten 60 000 Mann betrage.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Schwere Niederlage der Franzosen im Briesterwalde.

Erneuter Widerstand der Russen am San.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

Die russische „Landsung“ bei Eregli recht wenig belagen, da es sich hierbei um eine Aktion im weitesten Sinne handelte.

„Nicht mit Haß, aber mit Zorn!“

(Privattelegramm der Dresdener Neuesten Nachrichten.)

Die heutige Sitzung des Reichstages wurde vom Präsidenten Rammert um 3 Uhr nachmittags eröffnet. Die Tribüne war überfüllt, da bekannt war, daß Reichstanzler v. Bethmann Hollweg über den Krieg mit Italien sprechen werde. Der Reichstanzler eröffnete denn auch sofort das Wort und sagte:

Die heutige Sitzung des Reichstages wurde vom Präsidenten Rammert um 3 Uhr nachmittags eröffnet. Die Tribüne war überfüllt, da bekannt war, daß Reichstanzler v. Bethmann Hollweg über den Krieg mit Italien sprechen werde. Der Reichstanzler eröffnete denn auch sofort das Wort und sagte:

Die heutige Sitzung des Reichstages wurde vom Präsidenten Rammert um 3 Uhr nachmittags eröffnet. Die Tribüne war überfüllt, da bekannt war, daß Reichstanzler v. Bethmann Hollweg über den Krieg mit Italien sprechen werde. Der Reichstanzler eröffnete denn auch sofort das Wort und sagte:

Billige Bezugsquelle für Cigarren. Kar Asmann, aufseherw. Saftpulver. Ausstellung 1913. Acf. Gas. Kassetten. Kreuz-Lose. 50000. Kakao. Roten Kreuz. 50000. 2 Mark. Schachbretter. 25, 50, 75, 100. 1.00, 1.75, 2.50. 75, 100. 1.00, 1.75, 2.50.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id490223001-19150529/1

Die Zustimmung) Und das ist das Spiel wie gegen...

den das italienische Volk in seiner großen Mehrheit...

durch die militärischen Ereignisse, wie wir sie hoffen und wünschen...

von dem die Zentralmächte innerlich besetzt sind...

Kleines Feuilleton.

Programme für Sonnabend. 1. Oper: 'Die Operprobe'...

zuziehende Niedergerade (Beifall) und das deutsche Volk...

Grenztämpfe zwischen Italienern und Oesterreichern.

Nach immer haben die Zusammenstöße zwischen Italienern...

die Gefinnung eigener Kraft, unerhöhrten Mut und grenzenloser Opferwilligkeit...

den heißen Dank des Kaisers

in dem gegenseitigen Vertrauen darauf, daß wir alle eins sind...

Grenzstämpfe zwischen Italienern und Oesterreichern.

Nach immer haben die Zusammenstöße zwischen Italienern...

Italien und die Türkei.

Frankfurt, 28. Mai. (Priv.-Tel.) Die 'Frankf. Ztg.'...

Falkenreden über die Haltung des Papstes.

Sch. Lugano, 27. Mai. (Telegraph untes.) römischen Korrespondenz.)...

Frankfurt, 28. Mai. (Priv.-Tel.) Eine offizielle Note des 'Aseronten Romano'...

Sch. Lugano, 27. Mai. (Telegraph untes.) römischen Korrespondenz.)...

Militärische Maßnahmen auf dem Eido.

Lugano, 28. Mai. (Priv.-Tel.) Die italienische Militärverwaltung...

Wüste Ausfchreitungen in Mailand.

Die Spionierfahrt, die in den feindlichen Ländern...

Sch. Lugano, 27. Mai. (Telegraph untes.) römischen Korrespondenz.)...

Sch. Lugano, 28. Mai. In Italien treibt die Spionierfahrt...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

Sch. Lugano, 28. Mai. Die 'A. Z.' berichtet, daß...

besonderer Vorliebe der Portraitmalerei zu. Das Leipziger Museum...

Ausstellung in Hof. Nach einer an den Akademien...

Dr. Otto Wittner. Erst jetzt ist festgestellt, daß bei den Kämpfen...

Deutscher im Kriegszustand mit Italien? 28. Mai. Die 'A. Z.'...

Die italienischen Freimaurer als Kriegsgegner. 28. Mai. Von besonderer Seite...

Der Lohn für Besserei. (Privattelegramm.) 28. Mai. Gabriele d'Annunzio...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

besonderer Vorliebe der Portraitmalerei zu. Das Leipziger Museum...

Ausstellung in Hof. Nach einer an den Akademien...

Dr. Otto Wittner. Erst jetzt ist festgestellt, daß bei den Kämpfen...

Deutscher im Kriegszustand mit Italien? 28. Mai. Die 'A. Z.'...

Die italienischen Freimaurer als Kriegsgegner. 28. Mai. Von besonderer Seite...

Der Lohn für Besserei. (Privattelegramm.) 28. Mai. Gabriele d'Annunzio...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

besonderer Vorliebe der Portraitmalerei zu. Das Leipziger Museum...

Ausstellung in Hof. Nach einer an den Akademien...

Dr. Otto Wittner. Erst jetzt ist festgestellt, daß bei den Kämpfen...

Deutscher im Kriegszustand mit Italien? 28. Mai. Die 'A. Z.'...

Die italienischen Freimaurer als Kriegsgegner. 28. Mai. Von besonderer Seite...

Der Lohn für Besserei. (Privattelegramm.) 28. Mai. Gabriele d'Annunzio...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...

Bulgariſcher Diplomatenwechsel. Sofia, 28. Mai. Wie die 'Agence Bulgare'...



Die unglückliche Lage der Russen. (Priv.-Tel.) Die italienischen Generale...

Die Haltung. (Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Eine... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

Die unglückliche Lage der Russen. (Priv.-Tel.) Die italienischen Generale...

Die Haltung. (Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Eine... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

(Priv.-Tel.) Die... eronore Romanos'...

(Telegramm aus...) er umschließende Tabelle...

Die Kriegslage. Vom Major a. D. v. Schreiberhohn. Berlin, 27. Mai.

Kauf drei großen Kriegsschiffen wird von den Verbündeten gefordert...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Kriegslage. Vom Major a. D. v. Schreiberhohn. Berlin, 27. Mai.

Kauf drei großen Kriegsschiffen wird von den Verbündeten gefordert...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Letzte Nachrichten und Telegramme. (Priv.-Tel.) Die...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

Die Verhältnisse in der Südfront...

Die Verhältnisse in der Nordfront...

Die Verhältnisse in der Mittelfront...

Die Verhältnisse in der Ostfront...

Die Verhältnisse in der Westfront...

SLUB Wir führen Wissen.

Spart Brotmarken!

Landwirtschaftsrat und Städtetag.

Zwischen dem Landwirtschaftsrat und dem Städtetag ist eine Vereinbarung über den 'Spart-Brot'...

Die Vereinbarung des Landwirtschaftsrats und des Städtetags ist eine Vereinbarung über den 'Spart-Brot'...

Die Vereinbarung des Landwirtschaftsrats und des Städtetags ist eine Vereinbarung über den 'Spart-Brot'...

Englisches „Recht“.

Die Allgemeine Industriezeitung schreibt: Mit welcher Niedrigkeit der Getreidepreise die Engländer...

Aus dem Gerichtssaal.

Aus der Angelegenheit der Mutter erschossen. Der 18jährige Schiffschlingler Ernst Max Goldammer...

Handelssteil. Der Handelsverkehr zwischen den Vereinigten Staaten und Deutschland.

Aus Göttingen und den Grenzländern.

1. Kloppe. (Ein Kloppe in Göttingen) mit der Veranlassung der Kloppe...

2. Weiser Götting. (Ein Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

3. W. Föhlen & Co. Dresden. (W. Föhlen & Co. Dresden) mit der Veranlassung der W. Föhlen & Co. Dresden...

4. Götting. (Götting) mit der Veranlassung der Götting...

5. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

6. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

7. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

8. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

9. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

10. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

11. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

12. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

13. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

14. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

15. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

16. Weiser Götting. (Weiser Götting) mit der Veranlassung der Weiser Götting...

Handelssteil.

Der Handelsverkehr zwischen den Vereinigten Staaten und Deutschland.

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Handelssteil.

Der Handelsverkehr zwischen den Vereinigten Staaten und Deutschland.

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Der Präsident der American Association of Commerce in Berlin (Amerikanische Handelskammer), Herr Isaac Wolf Jun., der sich in den Vereinigten Staaten mehrere Wochen aufhielt...

Eckstein Zigaretten. Die nützlichste Liebesgabe. Kasseler Hafer-Kakao.

Männliche

Jüngerer Kontorist, militärisch oder zivill, mit durchschnittlichen Schulkenntnissen...

Kassierer als Kassierentätigkeit vorzuziehen...

Kontorist oder Kontoristin Lohnbüro einer Maschinenfabrik...

tüchtigen Polier für Eisenbeton-Arbeiten.

Ein Meister zur Beschäftigung von zwei Spezialmaschinen...

Mehrere Dreher, Schlosser und Schmiede werden eingestellt.

Tüchtige Automatenmacher, welche längere Zeit als solche gearbeitet haben...

Dreher u. Maschinenarbeiter werden bei hohen Löhnen mit Aussicht auf Beförderung...

Bonbonkocher sowie ein Packer werden gesucht.

Hilfsmonteur für Drehmaschinen, militärisch oder zivill, mit durchschnittlichen Schulkenntnissen...

Heizungsmonteur und Heizungshelfer werden sofort gesucht.

Berzzeugmacher, Flotter Ueberholer und Stanzer werden gesucht.

Tornistermacher für Tag- oder Nacht-Betrieb sofort gesucht.

Laborant vertierliche Arbeiter zum sofortigen Eintritt bei einem Fabrikanten...

Waffenrock-Schneider auf Werkstatte haben bei hohen Löhnen einen...

Laboranten von Schokoladen-Fabrik gesucht.

Tüchtiger Automaten-Einsteller von beab. Maschinenfabrik gesucht...

Junge Burschen im Alter von 14-17 Jahren werden zum...

Flüchtige Leute, militärisch, mit guten Vorkenntnissen, für Wachposten...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Kraftige Arbeiter, militärisch, mit guten Vorkenntnissen...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten...

Feuer, Unfall, Haftpflicht.

Feuer-Versicherungsgesellschaft Dresden und Vororte

Generalvertretung in Dresden am 29. Mai 1915

Kontorist oder Kontoristin Lohnbüro einer Maschinenfabrik

tüchtigen Polier für Eisenbeton-Arbeiten

Ein Meister zur Beschäftigung von zwei Spezialmaschinen

Mehrere Dreher, Schlosser und Schmiede werden eingestellt

Tüchtige Automatenmacher, welche längere Zeit als solche gearbeitet haben

Dreher u. Maschinenarbeiter werden bei hohen Löhnen mit Aussicht auf Beförderung

Bonbonkocher sowie ein Packer werden gesucht

Hilfsmonteur für Drehmaschinen, militärisch oder zivill, mit durchschnittlichen Schulkenntnissen

Heizungsmonteur und Heizungshelfer werden sofort gesucht

Berzzeugmacher, Flotter Ueberholer und Stanzer werden gesucht

Tornistermacher für Tag- oder Nacht-Betrieb sofort gesucht

Laborant vertierliche Arbeiter zum sofortigen Eintritt bei einem Fabrikanten

Waffenrock-Schneider auf Werkstatte haben bei hohen Löhnen einen

Laboranten von Schokoladen-Fabrik gesucht

Tüchtiger Automaten-Einsteller von beab. Maschinenfabrik gesucht

Junge Burschen im Alter von 14-17 Jahren werden zum

Flüchtige Leute, militärisch, mit guten Vorkenntnissen, für Wachposten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Arbeiter sofort aufgenommen bei einem Fabrikanten

Werkzeug-Mechaniker u. gelernte Dreher

Wagenlackierer Schmiede

Tüchtiger Friseurgehilfe

Sattler erhalten sofortigen Lohn auf Verlangen

Dreher u. Schlosser United Cigarette Machine Co. Ltd.

Schmied für Aufstellung und Wagenbau

Revolver-Dreher

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Wartthelfer, Tischler, Schneider

Kräftige Arbeiter Hausdiener

Kaufm. Lehrling

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Besseres Jungmädchen

Köchin

saubere Kinderfrau

junges Mädchen

Hausmädchen

Fräulein

Kontoristin

Waffelbäckerinnen

kräftige Frauen

Einige Frauen gesucht

Geübte Nähmaschine-Stickerin

Junger Mann

als Bote gesucht

Vagerburische

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

als Leiter

Junger Buchhalter

Junger Mann

Hausmädchen

Fräulein

Kontoristin

Waffelbäckerinnen

kräftige Frauen

Einige Frauen gesucht

Geübte Nähmaschine-Stickerin

Junger Mann

als Bote gesucht

Vagerburische

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

als Leiter

Junger Buchhalter

Junger Mann

Hausmädchen

Fräulein

Kontoristin

Waffelbäckerinnen

kräftige Frauen

Einige Frauen gesucht

Geübte Nähmaschine-Stickerin

Junger Mann

als Bote gesucht

Vagerburische

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Lehrmädchen

Wem nie durch Liebe Leid gesah! Roman von H. Seiffert-Ringer. (2. Fortsetzung.) ...

Ein reicher Handel, den er schon abgeschlossen ...

Wem er eines rheumatischen Leidens wegen ...

Das kleine Antiquariat ...

Die Villa Selnow lag im oberen Teil der Stadt ...

Der Vater trat in langen behaglichen Zügen ...

Das kleine Antiquariat ...

Die Villa Selnow lag im oberen Teil der Stadt ...

Der Vater trat in langen behaglichen Zügen ...

Das kleine Antiquariat ...

Die Villa Selnow lag im oberen Teil der Stadt ...

Der Vater trat in langen behaglichen Zügen ...

Das kleine Antiquariat ...

Die Villa Selnow lag im oberen Teil der Stadt ...

Der Vater trat in langen behaglichen Zügen ...

Das kleine Antiquariat ...

Die Villa Selnow lag im oberen Teil der Stadt ...

Der Vater trat in langen behaglichen Zügen ...

Das kleine Antiquariat ...

Die Villa Selnow lag im oberen Teil der Stadt ...

Der Vater trat in langen behaglichen Zügen ...

MANOLI ZIGARETTEN RUMPLER-TAUBE 5g. Advertisement featuring a cartoon monkey holding a cigarette.

Wenger darüber wurde er dann ungerecht und be-
hauptete oft die ungerechten Dinge.
„Papa“, sagte Armin ernst, „ich habe dir eine Mit-
teilung zu machen.“
Der alte Herr war freigeblieben und sah schief
zu seinem Sohn hinüber. „So? Na, ich würde dir
auch schon etwas sagen, aber du hast das Wort...
Was gibst?“
„Ich habe mich schon verlobt.“
„Ah — so plötzlich und ohne mich vorher zu
fragen? Das ist ja seltsam. Wer ist denn deine
Auserwählte?“
Wieder flogen Blicke zwischen den Brüdern wie
Pfeile hin und her. „Du wirst wohl erkennen sein,
Papa, es ist keine junge Dame aus unserm Be-
kannntkreis.“
„Nicht? Ja so, ich erinnere mich, man erzählt
sich davon, zeigte mir deine Zukünftige auch. Worde
mal, ich habe sogar den Namen der jungen Witwe
bekannt, sie heißt Julie v. Watzow.“
„Ah, wer spricht von der? Für Frau v. Watzow
habe ich einmal geschwärmt, als sie noch junges Mäd-
chen war.“
„Sie ist aus altem, gutem Hause, ihr Mann hat
ihr ein großes Vermögen hinterlassen.“
„Sie liebt dich auch noch immer“, fiel Bruno ein,
seinen dunklen Bart witzelnd, „ich weiß, daß sie
auf die Verlobung mit dir, ja, auf deine Werbung
wartet, Armin, und nun nimmst du eine andre? Das
wird Julie v. Watzow aber schwer treffen.“
Armin juckte die Achseln: „Das kann für mich
natürlich nicht bestimmend sein. Auch beweise ich,
daß die Dame meinen Antrag wirklich annehmen
würde. Sie ist sehr launisch.“
Bruno machte eine ungeduldige Bewegung.
„Julie damals, das weißt du selbst am besten. Was
hatte damals auch nicht ganz korrekt gehandelt haben,
wer will ihr einen Vorwurf daraus machen? Sie
war aus Rücksicht auf ihre alte Mutter gezwungen,
in eine Geldheirat zu willigen. Und sie war jung
und unerfahren damals. Was hatte dein Ohr für

Ihre Einwendungen. Seitdem sind vier Jahre ver-
gangen, und die Witwe ist dir nicht nur in ihrem
Fertigen treu geblieben, sondern sie weiß deine Ver-
sicherung auch ganz anders zu schätzen als damals.“
Armin hatte in maßlosem Stöhnen geendet.
„Du bist der Dame ja ein überaus bereiter Anwalt,
das sie dich beauftragt —?“
„Stille! Ich jedenfalls hat ihr schweres Schicksal
und die treue Liebe für dich mich gerührt.“
„Wie kannst du von einer treuen Liebe sprechen?
Julie hatte mir ungezählte Male Treue geschworen.
Das hinderte sie aber nicht, einen andern zu be-
trauten!“
„Aber du hörst ja, daß sie ihrer schwer leidenden
Mutter ein Opfer gebracht hat —.“
Armin schüttelte den Kopf. „Ich kam hier her-
ein, um von meiner Braut zu sprechen und nicht über
jene Dame, deren Interessen mit den meinetigen ab-
solut nicht zu schaffen haben. Du hättest diese Sache
überhaupt nicht auf Tapet bringen sollen, Bruno.“
„Dann nenne endlich den Namen deiner Erwähl-
ten“, gebot der alte Herr schief, „man könnte glau-
ben, du hast Urhöle, damit du ähst.“
„Ich habe mich mit Fräulein Edith Bernicke ver-
lobt“, erklärte Armin, die Bemerkung seines Vaters
geflissentlich überhörend, „mit der Tochter des Mil-
lionärs.“
„Mit der Tochter des Trödlers an der böhmischen
Grenze? Du bist wohl von Sinnes, Junge! Brauche
du Herr v. Senow auf.“
„Du weißt ebenso wie ich, Papa, daß Herr Bern-
icke in Brüssel eine Antiquitätenhandlung ersten
Ranges besitzt, daß er in Verurteilung antiker Kunst-
werke eine kompetente Persönlichkeit ist. Sein Name
wird überall mit Hochachtung genannt. Seine Verlobung
ist absolut einwandfrei. Er bringe nur die eine Tochter,
die ich berechtigt seine Universalerbin.“
Brunos von Hochachtungsworten klang, etwas
verleitet, wurde noch um einen Schein bleicher.
„Aber wie kommt du auf Edith Bernicke, du kennst
sie ja kaum?“

„Wie kommt die ganze Sache bloß so schnell vor“,
mischte sich der Vater ein, „es müssen dich ganz be-
sondere Gründe geleitet haben, die Verlobung zu schließen,
die Liebe führt dich nicht dorthin.“
„Nein, Papa“, gab Armin scharf zu.
Bruno sprang mit einer unmotivierten heftigen Be-
wegung auf. „Gebieterisch, ich drohend harter er seinen
Bruder an.“
Armin blieb durchaus gelassen. „Eine Umkehrung
— ich befinde mich in Geldverlegenheit, Papa, ich habe
— anklugerweise für jemand Bürgschaft geleistet und
brauche sofort sechshundert Mark. Herr Bernicke
war hochachtungsvoll genug, mir das Geld sofort anweisen
zu lassen.“
„Du kannst es ihm auf der Stelle zurückgeben und
dabei den ganzen Handel rückgängig machen!“ rief
Herr v. Senow. „Gottlob, daß ich nicht so gütlich
bin, meine Einwilligung zu dieser Heirat habe ich
überhaupt nicht gegeben, aber was ich die Summe gerade hinaus
habe, die ich wenigstens die Zeit erlaube, daß der
Kassierer besorgen kann, er habe meinem Sohn ein
noch vielen Tausenden zählendes Darlehen gegeben.“
„Vater, Papa, sprich nicht in diesem Ton von
meinem neuen Verwandten, sie verdienen es nicht.
Bernicke ist eine gebildete, sehr schätzenswerte Persön-
lichkeit und meine kleine Braut ein liebes Kind, rät-
rend schön und anständig.“
„Ich selbst werde die Angelegenheit ordnen!“ rief
der alte Herr vornehm. „Dah du in deinem Alter
aber noch durch ein paar geschickte Manöver zu täuschen
bist, hätte ich nicht vermutet, Armin.“
„Danke Herr übergen für dich Armins Eltern.
Nimm es mir nicht übel, Papa, aber ich muß dich allen
Ernstes ermahnen, dich jeder Annäherung in der von dir
beabsichtigten Weise zu enthalten. An dem Beschließen
ist nicht zu ändern. Edith hat mein Wort und ich
werde sie heiraten.“
„Das wirst du nicht! Ich verbiete diese Heirat!“
rief der Vater vornehm.
„Ich bin autonom, Papa, und vollkommen selbst-
ständig. Aber ich bitte dich von ganzem Herzen, lass

es nicht zu einem frühen Bruchschicksal zwischen uns
kommen. Das erregt, was du an Edith aussetzen
kannst, ist, daß sie nicht aus adligem Hause kommt,
Na, du hast eine ja auch nach deinem Verstand gemüht.“
„Diesen Hinweis auf die bürgerliche Herkunft
deiner Mutter konntest du dir sparen. Du weißt, daß
Eindeuterliche für mich nicht in Betracht kommen.
Ein Mädchen aus gutem bürgerlichen Hause würde
mir jederzeit als Schwägerin willkommen sein.
Die Tochter eines Trödlers kann in unserer Familie
keine Aufnahme finden, das mußt du einsehen.“
Armin erblanste, eine heftige, zornige Antwort
schwebte ihm auf den Lippen, doch er hielt an.
„Aber, wenn Papa dir die Summe, welche du
benötigst, geben kann und will, so schaffe doch diese
unliebliche Verlobungsgeschichte aus der Welt,
Armin“, mischte sich jetzt Bruno ein, der sich bis da-
hin schweigend verhalten hatte. „Bei kein Kor-
poral, was ich feiner etwas und die Bernicke werden
bedurft, daß du reflektierst, in keiner Weise kompro-
mittiert. Du selbst mußt zugeben, daß die Bernicke
nicht ganz zuverläßig sind und daß du dich über-
einstimmst; du handest auch im Interesse des jungen
Mädchens, wenn du ihr die Freiheit zurückgibst, sie
würde sich niemals wohl in unserm Kreise fühlen.“
Befremdet, ja bestürzt, als trane er seinen Ohren
nicht, fragte Armin seinen Bruder, dann lachte er
ein paarmal auf. „Es klang ironisch und verächtlich
aus.“
„Du bist rührend, Bruno, wirklich, man sollte es
nicht für möglich halten.“
„Du solltest nur den Einwand meines Bruders
beherzigen, antwort ihm mit Hoß abgesehen“, unter-
brach ihn der Vater barsch, „nimm endlich Vernunft
an! Bruno hat mir aus der Seele gesprochen.“
Armin blickte die Jahre zusammen und blickte die
Fände. „Es sollte zu keinem offenen Bruchschicksal
zwischen ihm und dem Vater kommen. Den Ge-
fallen wollte er Bruno nicht tun.“
(Fortsetzung folgt.)

Ein u. Verkauf
sch., weiß, oder u. weiß
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.

Kleider
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.

Kleider
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.

Kleider
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.

Kleider
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.
Kleider, Schürzen, etc.

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Alte Gebisse
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik
Alte Gebisse, Zahntechnik

Forderungen
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche

Forderungen
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche

Forderungen
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche

Forderungen
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche

Forderungen
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche
Forderungen, Rechtliche

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

Bringen Sie Stoff!
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien
Bringen Sie Stoff, Textilien

ASTHMA-HEUFIEBER
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin

ASTHMA-HEUFIEBER
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin

ASTHMA-HEUFIEBER
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin

ASTHMA-HEUFIEBER
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin

ASTHMA-HEUFIEBER
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin
ASTHMA-HEUFIEBER, Medizin

Kirchennachrichten

Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung.

Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung.

Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung.

Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung. Die in Willdorf, den 24. Mai 1915, und die folgende Beerdigung.

Landesamt für Volksernährung. Beratungstelle für Hausfrauen. Sparkasse Coschütz.

Familien-Anzeigen. Die Postkarte auf ein Wiedersehen verzeiht! Will Albin Dietze.

Der trauernde Gatte ruft Verwandten. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Statt Karten. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Helmuth. In diesen Tagen sind wir hie und da ein wenig traurig.

Max Ufer in Frau. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Pauline Auguste Klemm geb. Hommel. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Der trauernde Gatte ruft Verwandten. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Statt Karten. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Helmuth. In diesen Tagen sind wir hie und da ein wenig traurig.

Max Ufer in Frau. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Carl Louis Buhle. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Johanna Meta Henig. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Wilhelm Weckerle. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Gertrud Martha Lütznert. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Georg Richter. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Alexander. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

J. Behrendt. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Psychotherapie. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Was ist der Stolz der Frau? Minlosches Waschpulver. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Dr. med. Pfeuffers Hämoglobin. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Geschäftsbücher brauchen. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Blusen. Die Beerdigung findet Sonnabend nachmittags 1 1/2 Uhr statt.

Königl. Opernhaus.
Sonnabend, 29. Mai 1915:
Götterfest.
Sonntag, 30. Mai 1915:
Götterfest.
Königl. Schauspielhaus.
Sonnabend, 29. Mai 1915:
Die Schöne und das Biest.
Sonntag, 30. Mai 1915:
Die Schöne und das Biest.
Königl. Hoftheater.
Sonnabend, 29. Mai 1915:
Die Schöne und das Biest.
Sonntag, 30. Mai 1915:
Die Schöne und das Biest.

Empfehlenswerte Ausflugsorte und Sommerfrischen

Ratskeller Loschwitz. Angenehme Familien-Residenz. Schöne Aussicht. Tel. 901.
Schöne Aussicht Loschwitz. Parke des Ratskellers. Tel. 901.
Trompeter Bühau. Beliebte Kaffee-Station. Tel. 877.
Gasthof Haidemühle. Schöner Ausflugsort inmitten der Dresdner Höhe. Tel. 877.

Meixmühle. Wundervolle Waldidylle. In herrlicher, romantischer Landschaft. Tel. 877.
Wachberg. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Wilhelms-Höhe. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
„Königs Weinberg“ Badmitz. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.

Wer Tharandt besucht. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Kilpermhöhe Tharandt. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Seegen Gottes. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Zetjels Höhe. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.

Haidemühle Wendischcarsdorf. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Waldschänke. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Kaltes- und Weinwirtschaft. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Oberlössnitz. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.

Spitzhaus Oberlössnitz. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Hadebeul Hotel Vier Jahreszeiten. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.
Hüttermühle Radeberg. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.

Grosse Wirtschaft Königl. Grosser Garten. Täglich grosses Konzert. Tel. 877.
Königshof. Täglich abends 8 Uhr 20 Min. Schöner Ausflugsort. Tel. 877.

Oscar Junghänel's. Der herrliche neue Spielplan! Es zogen drei Burschen wohl über den Rhein! Vorher der glänzende neue Soloteil. Tel. 877.

Thalia-Theater. Saisonschluss 31. Mai. Der enorme Erfolg!!! „Im Bilzbad!“ Tel. 877.

Zoologischer Garten. Aquarium - Terrarium - Insektarium. Seelöwen-Vorstellung. Täglich Konzert. Tel. 877.

MUSENHALLE. Das beliebteste Lichtspielhaus der Residenz. Täglich grosses Konzert. Tel. 877.

Olympia Altmarkt 13. Die Konservens-Bräut! heiteres Filmspiel in 3 Akten erhält ganz Dresden in vergnügter Stimmung. Tel. 877.

Germania-Fahrräder. leicht laufend, dauerhaft. Hauptniederlage Seidel & Naumann. Tel. 877.

Strohütte jetzt billiger! Damenhut-Manufaktur. Tel. 877.

Hosen-Glitzner. Hosen-Manufaktur. Tel. 877.

Ulin. Hosen-Manufaktur. Tel. 877.

Rodera Lichtspiele. Grete Wieselthals. Die neuesten Kriegsberichte. Tel. 877.

Schiebocksmühle. Molkerei. Tel. 877.

Rote Kreuz-Geld-Lose. 50000. Tel. 877.

Granatrelf. Molkerei. Tel. 877.

Verdauung. Molkerei. Tel. 877.

Elektrische Platten. Molkerei. Tel. 877.

Carl Schneider jr. Molkerei. Tel. 877.

Strümpfe Trikotagen Nähartikel. Alfred Bach. Tel. 877.

Badewannen. Tel. 877.

Wegen Auflösung. Tel. 877.

Marmeladen. Tel. 877.

Salomonis-Apothek. Tel. 877.